

23 February 1952
VIII-4863/ABULGARIA

COMMUNIST PARTY
Personalities
PRISONS AND CAMPS
Conditions
Atrocities

Political Education In The Political
And Criminal Prison At BURGAS.

SOURCE SALZBURG: 40-year-old ex-official, reasonably intelligent, who was imprisoned in BURGAS, from where he escapes to Yugoslavia on 8 May 1951 and to Austria on 19 December 1951.

* * *

Im Jahre 1951 gab es im Gefaengnis in BURGAS taeglich von 18.30 bis 19.30 Uhr eine politische Erziehungs-und Propaganda-stunde.

Die Teilnahme an dieser "Stunde" war eigentlich "freiwillig", jedoch wurden diejenigen, die es wagten, nicht zu erscheinen, vom stellvertretenden Gefaengnisdirektor ANTONOV Assen, gruendlich verpruegelt.

Die politischen Vortraege wurden meistens von jenen Haeftlingen gehalten, die man dazu besonders bestimmte. Diese Vortraege, deren Themen vorgeschrieben wurden, mussten sie mit Hilfe der in der Bibliothek befindlichen politischen Werke zusammenstellen.

Fast taeglich erschien beim Gefaengnisdirektor ein gewisser BONEV Todor, 35, vom Staatssicherheitsdienst (Drzavna Sigurnost.) Er brachte Propagandamaterial, das dann bei der "Stunde" zur Vorlesung kam. Gleichzeitig holte er sich auch Informationen ueber die Haeftlinge. Dieser BONEV war fruher KP-Sekretaer in einem kleineren Dorf, er war verheiratet.

Bei der Ankunft eines neuen Haeftlings, wurde staendig der Versuch unternommen, ihn dazu zu bewegen, eine Loyalitaetsdeklaration gegenueber der KP zu unterschreiben. Dieser Versuch wurde auch oeffters mit den anderen Haeftlingen unternommen. Obwohl manche Haeftlinge diese Deklaration unterschrieben, weigerten sich die meisten, dies zu tun. Letztere wurden dann moeglichst oft gepruegelt und misshandelt, um sie zu "bekehren".

Im Maerz 1951 kam es in den fruhen Morgenstunden eines Tages endlich zu einer Ausschreitung. Unbekannte zerrissen die im Vortragssaal befindlichen Bilder der kommunistischen Groessen. Als Vergeltungsmassnahme wurden saemtliche politische Gefangene misshandelt.

EVAL. COMMENT: UNCONFIRMED.